

# Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen,

sowie

## Inserate und litterarische Anzeigen.

---

### Stellen-Ausschreibungen.

---

Bei der Zollverwaltung sind folgende Stellen neu zu besetzen:

- a. **Einnehmer** an den Hauptzollämtern in Pruntrut und Basel (Wolf).
- b. **Kontroleur** an den Hauptzollämtern in Romanshorn und Buchs-Bahnhof.

Anmeldungen für diese Stellen sind bis **21. März nächsthin** einzureichen, und zwar für Pruntrut und Basel an die Zolldirektion in Basel, für Romanshorn an die Zolldirektion in Schaffhausen und für Buchs an die Zolldirektion in Chur.

Bern, den 9. März 1891.

Schweiz. Oberzolldirektion.

---

### Ausschreibung von erledigten Stellen.

---

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimatsort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtstelle.

- 1) Paketträger beim Hauptpostbureau  
Luzern.
- 2) Posthalter und Briefträger in  
Winikon (Luzern).

Anmeldung bis zum 24. März  
1891 bei der Kreispostdirektion in  
Luzern.

- 3) Briefträger in Waldkirch (St. Gallen). Anmeldung bis zum 24. März 1891 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
- 4) Briefträger in Schüpfen (Bern). }  
 5) Briefkastenleerer beim Hauptpost- } Anmeldung bis zum 24. März  
 büreau Bern. } 1891 bei der Kreispostdirektion in  
 Bern.
- 6) Postkommis in Kreuzlingen (Thur- }  
 gan). }  
 7) Packer und Briefträger in Roth- } Anmeldung bis zum 24. März  
 kreuz (Zug). } 1891 bei der Kreispostdirektion in  
 Zürich.
- 8) Packer beim Hauptpostbüreau }  
 Zürich. }
- 9) Posthalter und Briefträger in Othmarsingen (Aargau). Anmeldung bis zum 24. März 1891 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
- 10) Postbote in Renan (Bern). Anmeldung bis zum 24. März 1891 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
- 11) Briefträger in Morges (Waadt). }  
 12) Postablagehalter, Briefträger und } Anmeldung bis zum 24. März  
 Bote in Estavayer-le-Gibloux (Frei- } 1891 bei der Kreispostdirektion  
 burg). } in Lausanne.
- 13) Briefträger in Genf. Anmeldung bis zum 24. März 1891 bei der Kreispostdirektion in Genf.
- 14) Posthalter und Briefträger in Edle- }  
 bach (Zug). }  
 15) Postkommis in Zürich. }  
 16) Zwei Postkommis in Außersihl } Anmeldung bis zum 17. März  
 (Zürich). } 1891 bei der Kreispostdirektion in  
 Zürich.
- 17) Postkommis in Frauenfeld (Thur- }  
 gau). }  
 18) Postkommis in Uster (Zürich). }  
 19) Postkommis in Wädensweil (Zürich). }  
 20) Postkommis in Zug. }
- 21) Zwei Postkommis in Lausanne. }  
 22) Postkommis in Aigle (Waadt). }  
 23) Postkommis in Bex (Waadt). }  
 24) Postkommis in Bulle (Freiburg). } Anmeldung bis zum 17. März  
 25) Zwei Postkommis in Freiburg. } 1891 bei der Kreispostdirektion in  
 26) Zwei Postkommis in Montreux } Lausanne.  
 (Waadt). }
- 27) Postkommis in Sitten (Wallis). }  
 28) Fünf Postkommis in Bern. } Anmeldung bis zum 17. März  
 29) Zwei Postkommis in Burgdorf (Bern). } 1891 bei der Kreispostdirektion in  
 Bern.

- |  |   |   |
|--|---|---|
| 30) Postkommis in Biel (Bern).   | } | Anmeldung bis zum 17. März 1891 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.  |
| 31) Postkommis in Pontarlier (schweiz. Messagerie-Agentur).  |   |   |
| 32) Postkommis in Pruntrut (Bern).   |   |   |
| 33) Postkommis in St. Immer (Bern).  |   |   |
| 34) Postkommis in Aarau.   | } | Anmeldung bis zum 17. März 1891 bei der Kreispostdirektion in Aarau.      |
| 35) Postkommis in Baden (Aargau).  |   |   |
| 36) Drei Postkommis in St. Gallen.   | } | Anmeldung bis zum 17. März 1891 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen. |
| 37) Postkommis in Glarus.  |   |   |
| 38) Postkommis in Wyl (St. Gallen).  |   |   |
| 39) Drei Postkommis in Chur.   | } | Anmeldung bis zum 17. März 1891 bei der Kreispostdirektion in Chur.       |
| 40) Postkommis in Davos-Platz (Graubünden).  |   |   |
| 41) Zwei Postkommis in Bellinzona.   | } | Anmeldung bis zum 17. März 1891 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona. |
| 42) Zwei Postkommis in Chiasso (Tessin).   |   |   |
| 43) Postkommis in Locarno (Tessin).  |   |   |
| 44) Postkommis in Lugano (Tessin).   |   |   |
| 45) Postkommis in Luino (schweiz. Messagerie-Agentur).   |   |   |
| 46) Gehülfe für das Materialbüro der Telegraphendirektion. Gehalt gemäß Bundesgesetz vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 28. März 1891 bei der Telegraphendirektion in Bern. |   |   |
| 47) Telegraphist in Serrières (Neuenburg). Jahresgehalt Fr. 200, nebst Despeschenprovision. Anmeldung bis zum 21. März 1891 bei der Telegrapheninspektion in Bern.             |   |   |

- 
- 1) Briefkastenleerer in Genf. Anmeldung bis zum 17. März 1891 bei der Kreispostdirektion in Genf.
  - 2) Posthalter und Briefträger in Zollikofen (Bern). Anmeldung bis zum 17. März 1891 bei der Kreispostdirektion in Bern.
  - 3) Postkommis in Pruntrut (Bern). Anmeldung bis zum 17. März 1891 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
  - 4) Büreaudiener beim Hauptpostbüro Basel. Anmeldung bis zum 17. März 1891 bei der Kreispostdirektion in Basel.
  - 5) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Oberhünenberg (Zug). Anmeldung bis zum 17. März 1891 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
  - 6) Briefträger in Uznach (St. Gallen). Anmeldung bis zum 17. März 1891 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
  - 7) Telegraphist in Bern. Jahresgehalt gemäß Bundesgesetz vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 15. März 1891 bei der Telegrapheninspektion in Bern.

- 8) Büreaudiener auf dem Telegraphenbureau in St. Gallen. Jahresgehalt Fr. 1200. Anmeldung bis zum 20. März 1891 bei dem Chef des Telegraphenbureau in St. Gallen.
- 

## Anzeige.

---

Bei der Unterzeichneten ist erschienen und kann gegen Nachnahme oder Frankoeinsendung des Betrages in deutscher oder französischer Ausgabe bezogen werden:

### **Handbuch für die schweizerischen Civilstandsbeamten.**

Herausgegeben vom schweiz. Departement des Innern.

Preis broschirt: Fr. 4. — Solid gebunden: Fr. 5.

Dieses unter Mitwirkung von Mitgliedern des Bundesgerichts ausgearbeitete Werk, welches auf 385 Oktavseiten die auf das Civilstandswesen bezüglichen gesetzgeberischen Erlasse, die zur Verwendung kommenden Formulare sammt einer erschöpfenden Beispielsammlung, eine sorgfältige, die Gesetzgebung aller Kantone mitberücksichtigende Anleitung für die Führung der Civilstandsregister und endlich ein genaues alphabetisches Sachregister enthält, kommt einem längst gefühlten Bedürfniß entgegen und darf als vorzüglicher Rathgeber nicht nur den Civilstandsbeamten, sondern allen kantonalen Amtsstellen, den Advokatur- und Geschäfts-Büreaus aufs Beste empfohlen werden.

**Stämpfli'sche Buchdruckerei in Bern.**

---

**Publikationsorgan**  
für das  
**Transport- und Tarifwesen**  
der  
**Eisenbahnen und Dampfschiff-Unternehmungen**  
auf dem  
Gebiete der schweiz. Eidgenossenschaft.

Herausgegeben vom schweiz. Eisenbahndepartement.

---

---

Beilage zum schweiz. Bundesblatte und zum schweiz. Handelsamtsblatte.

---

---

**N<sup>o</sup> 10.**

*Bern, den 11. März 1891.*

**III. Personen- und Gepäckverkehr.**

**A. Schweizerischer Verkehr.**

**109.** <sup>(10/91)</sup> *Personen- und Gepäcktarif E B — S C B, A S B und Bremgarten, vom 1. Juni 1888. Nachtrag III.*

Mit dem 1. April 1891 tritt ein Nachtrag III zum direkten Personen- und Gepäcktarif E B — S C B, A S B und Station Bremgarten, vom 1. Juni 1888, in Kraft, enthaltend einige Abänderungen und Ergänzungen.

Burgdorf, den 5. März 1891.

Direktion der Emmenthalbahn.

**110.** <sup>(10/91)</sup> *Personen- und Gepäcktarif A St B — V S B, A B, N O B, B B und S C B, vom 15. April 1890. Nachtrag I.*

Zum Tarif für den direkten Personen- und Gepäckverkehr zwischen Stationen der Straßenbahn St. Gallen-Gais einerseits und solchen der Vereinigten Schweizerbahnen, Appenzellerbahn, Nordostbahn, Bötzbahn und Centralbahn andererseits, vom 15. April 1890, tritt mit dem 1. April 1891 ein Nachtrag I in Kraft. Derselbe enthält neue Taxen nach einer Anzahl Stationen der Vereinigten Schweizerbahnen.

St. Gallen, den 9. März 1891.

Direktion der Vereinigten Schweizerbahnen.

---

## IV. Güterverkehr.

### A. Schweizerischer Verkehr.

#### 111. (10/91) *Gütertarif E B — S C B. Neuauflage.*

Mit 1. April 1891 tritt ein neuer Gütertarif E B — S C B in Kraft. Derselbe kann bei den betreffenden Stationen bezogen werden.

Basel, den 10. März 1891.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

#### 112. (10/91) *Gütertarif Basel badischer Bahnhof-loco — Central- und Westschweiz, vom 1. Oktober 1890. Nachtrag I.*

Mit 1. April 1891 tritt zum Gütertarif Basel badischer Bahnhof-loco — Central- und Westschweiz ein Nachtrag I in Kraft, enthaltend:

1. Ergänzungen und Berichtigungen zum Haupttarif;
2. Neue Ausnahmetarife.

Basel, den 10. März 1891.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

#### 113. (10/91) *Ausnahmetarif Nr. 6 für Getreide; Anhang für Rorschach und Romanshorn, vom 1. Mai 1887. Neuauflage.*

Mit 1. April 1891 treten neue Anhänge zum schweizerischen Ausnahmetarif Nr. 6 für Getreide etc., enthaltend die Taxen für Rorschach und Romanshorn, in Kraft, durch welche die gleichnamigen Anhänge vom 1. Mai 1887 aufgehoben und ersetzt werden.

Exemplare der neuen Anhänge können zum Preise von 20 Cts. bei unseren Stationen, sowie bei den Tarifbüreaux der beteiligten Verwaltungen bezogen werden.

Zürich, den 9. März 1891.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

### B. Verkehr mit dem Auslande.

#### 114. (10/91) *Theil III, Heft 2 der österreichisch-ungarisch-schweizerischen Verbandsgütertarife, vom 1. Oktober 1889. Neuauflage.*

Für die Beförderung von Getreide, Hülsenfrüchten, Mahlprodukten aus Getreide etc., ab Stationen der ungarischen Eisenbahnen nach der Schweiz, tritt mit 1. April 1891 ein neuer Tarif, Theil III, Heft 2 der österreichisch-ungarisch-schweizerischen Getreidetarife, in Kraft, durch welchen der gleichnamige Tarif vom 1. Oktober 1889 aufgehoben und ersetzt wird.

Soweit der neue Tarif höhere Taxen enthält als der derzeitige Tarif, oder soweit einzelne Taxen des letztern nicht ersetzt werden, verbleibt derselbe noch bis zum 30. Juni 1891 in Wirksamkeit.

Exemplare des Tarifs sind vom 15. März 1891 an zum Preise von Fr. 1. 30 bei den beteiligten Verwaltungen erhältlich.

Zürich, den 9. März 1891.

**Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

**115. (<sup>10/91</sup>) Tarif für den bayerisch-schweizerisch-elsäzisch-südbadischen Güterverkehr, vom 1. Dezember 1884. Ergänzung.**

Mit Gültigkeit vom 1. April 1891 an treten für den Transport von Spath in Wagenladungen von 10 000 kg. ab den bayerischen Stationen Gotteszell und Regen nach Basel, Schaffhausen, Singen und Konstanz die nachstehenden Ausnahmefrachtsätze in Kraft:

	nach			
	Basel Franken pro 100 kg.	Schaffhausen	Singen Mark pro 100 kg.	Konstanz
Gotteszell . . . . .	1. 65	1. 41	1. 09	1. 11
Regen . . . . .	1. 70	1. 44	1. 13	1. 15

Zürich, den 9. März 1891.

**Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

**Rückvergütungen.**

**116. (<sup>10/91</sup>) Transporte von Getreide und Mehl Rorschach-transit (Regensburg Donaulände) — Glarus.**

Für Getreide und Mehl in Wagenladungen von 10 000 kg., welches ab Regensburg Donaulände nach Rorschach gelangt und ab da sofort oder nach zeitweiliger Lagerung nach Glarus reexpedirt wird, werden bis auf Weiteres für die Strecke Rorschach-Glarus folgende Reexpeditionstaxen im Rückvergütungswege gewährt:

	per 100 kg.
Für Getreide . . . . .	88 Cts.
Für Mehl . . . . .	93 "

St. Gallen, den 28. Februar 1891.

**Direktion der Vereinigten Schweizerbahnen.**

**C. Transitverkehr.**

**117. (<sup>10/91</sup>) Ausnahmetarif für Steinkohlen Deutschland — Italien, vom 1. August 1888. Neuausgabe.**

Am 1. April 1891 tritt eine Neuaufgabe des Ausnahmetarifes für Steinkohlen, etc. von Deutschland nach Italien in Kraft, welche für den größten Theil der deutschen und für eine Anzahl italienische Verbandstationen ermäßigte Schnittsätze enthält.

Exemplare dieser Neuauflage können bei der Drucksachenkontrolle der Eisenbahnen in Elsaß-Lothringen in Straßburg, sowie bei der Güterexpedition dieser Verwaltung in Basel zum Preise von 50 Cts. (40 Pfennige) bezogen werden.

Luzern, den 7. März 1891.

Direktion der Gotthardbahn.

#### D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergebiet.

##### 118. (10/91) *Interner Gütertarif der badischen Staatsbahnen, vom 20. Mai 1890. Aenderung.*

Insoweit im innern badischen Verkehr, sowie im Verkehr zwischen diesseitigen und Stationen der übrigen deutschen Bahnen Ausnahmetarife für Holzwaaren als Frachtstückgut in Kraft sind, werden in das Waarenverzeichnis derselben die Artikel „Cigarrenkistchen und Cigarrenkistenbretter, auch gebeizt,“ mit sofortiger Gültigkeit neu aufgenommen.

Karlsruhe, den 4. März 1891.

Generaldirektion der  
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.

##### 119. (10/91) *Theil II, Heft 8 der südwestdeutschen Verbandsgütertarife, vom 1. Juli 1890. Aenderung.*

Mit Wirkung vom 10. März 1891 wird im badisch-pfälzischen Güterverkehr der Artikel „Thonerdehydrat“ zu den Sätzen des Spezialtarifes II und bei der Ausfuhr aus Deutschland zu den Sätzen des Spezialtarifes III abgefertigt.

Karlsruhe, den 6. März 1891.

Generaldirektion der  
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.

##### 120. (10/91) *Theil II der Gütertarife deutsche Bahnen — Prinz Heinrichbahn, vom 1. November 1889. Nachtrag I.*

Zum Tarifheft „Theil II“ für den Güterverkehr mit der Prinz Heinrichbahn ist mit Gültigkeit vom 1. März 1891 der Nachtrag I, Aenderungen und Ergänzungen der Ausnahmetarife enthaltend, ausgegeben worden.

Karlsruhe, den 2. März 1891.

Generaldirektion der  
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.

## **Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate und litterarische Anzeigen.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1891
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	10
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	11.03.1891
Date	
Data	
Seite	489-492
Page	
Pagina	
Ref. No	10 015 162

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.